



Gemeinde Dellach im Drautal

9772 Dellach im Drautal Telefon (04714) 2340 Fax 2343
E-mail: dellach-drau@ktn.gde.at UID-Nr.:ATU26008101

Niederschrift

über die Sitzung Nr. 4/2006 des
Gemeinderates der Gemeinde Dellach im Drautal
am Donnerstag, 21.09.2006 mit Beginn um 19:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 8.9.2006 durch Einzelladung (It. Anlage A).

Anwesend:

BGM	DI Wernisch Ambros	Vorsitzender	
VBGM	Egger Walter	1. Vizebürgermeister	
VBGM	Pirker Johannes	2. Vizebürgermeister	
GV	Kubin Helmuth	GR-Mitglied	
GR	Prantner Harald	GR-Mitglied	
GR	Goldberger Erna	GR-Mitglied	
GR	Lerchster Kurt	GR-Mitglied	
GR	Biechl Ulrike	GR-Mitglied	
GR	Obernosterer Anton	GR-Mitglied	
GR	Huber Hannes	GR-Mitglied	
GRER	Resei Franz	Ersatzmitglied	
GR	Pirker Johann	GR-Mitglied	
GR	Kohlmayr Johann	GR-Mitglied	
GRER	Wallner Karl	Ersatzmitglied	
GR	Oberdorfer Hubert	GR-Mitglied	
GRER	Draxl Karl	Ersatzmitglied	für Bgmst. DI. Wernisch bei TOP 7
FV	Weneberger Hermann	Finanzverwalter	
SB	Egarter Liselotte	Schriftführerin	

Abwesend:

GR	Klocker Claudia	GR-Mitglied	ortsabwesend, entschuldigt
GRER	Schulz Herlinde	Ersatzmitglied	ortsabwesend, entschuldigt
GR	Gatterer Johann	GR-Mitglied	ortsabwesend, entschuldigt

Zuhörer

Die Sitzung war öffentlich!

Die Sitzung war beschlussfähig!

Tagesordnung	
1	Bestellung der Niederschriftsfertiger
2	Auswahl einer Vorsorgekasse für die betriebliche Mitarbeitervorsorge der Gemeinde Dellach im Drautal
3	Auftragsvergabe für die Installationsarbeiten zur Erneuerung von Hausanschlussleitungen der Gemeindewasserversorgungsanlage
4	Abschluss eines Vertrages mit dem Land Kärnten über Gewährung von Förderungen für Kanalanschlussbeiträge
5	2. Nachtragsvoranschlag im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2006
6	Bericht über die Prüfung der Gemeindegebarung in der Sitzung des Kontrollausschusses am 24. 7. 2006
7	Jahresabschluss der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH a) Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2005 b) Verwendung des Bilanzergebnisses 2005 c) Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2005
8	Errichtung ARA Dellach-Berg; Zuschlagsentscheidung und Auftragsvergabe

Verlauf der Sitzung:

Vorsitzender Bürgermeister DI. Ambros Wernisch begrüßt die anwesenden Gemeindevandatare und eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist, nachdem alle geladenen Gemeinderatsmitglieder und Ersatzmitglieder vollzählig anwesend sind. Gemäß § 1 der Geschäftsordnung gibt er bekannt, dass folgende Gemeinderäte und Ersatzmitglieder verhindert sind und als entschuldigt gelten: GR Klocker Claudia, GRER Herlinde Schulz und GR Gatterer Johann. In Vertretung werden GRER Wallner Karl und GRER Dir. Franz Resei an der Sitzung teilnehmen. Weiters gilt der Vorsitzende Bgmst. DI Ambros Wernisch beim TOP 7 als befangen. An seiner Stelle wird das Ersatzmitglied Draxl Karl an der Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes teilnehmen.

Bürgermeister DI. Ambros Wernisch gratuliert dem Ersatzmitglied Dir. Franz Resei für die Europahauptschule Dellach zum gewonnenen Preis beim ländlichen Ideenwettbewerb.

Anschließend begrüßt der Vorsitzende die anwesenden Zuhörer, Herrn DI Konrad Michael und DI Christian Dorfer vom Kanalplanungsbüro Steinbacher + Steinbacher und weist darauf hin, dass Herr DI Christian Dorfer im Anschluss an die Sitzung einen Bericht über die bisherigen Kanalbauarbeiten vorbringen wird. BL Gall wird bei TOP 7) – Jahresabschluss der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH – für Auskünfte zur Verfügung stehen.

1	Bestellung der Niederschriftsfertiger
---	---------------------------------------

Die Gemeinderatsmitglieder Pirker Johann und Wallner Karl werden als Fertiger für die Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung bestellt.

2 Auswahl einer Vorsorgekasse für die betriebliche Mitarbeitervorsorge der Gemeinde Dellach im Drautal

Über Ersuchen des Vorsitzenden Bgmst. DI. Ambros Wernisch erläutert Finanzverwalter Weneberger, dass ab 1.7.2006 aufgrund einer Gesetzesänderung für alle nach dem 30. Juni 2006 neu abgeschlossenen privatrechtlichen Dienstverhältnisse die Bestimmungen der „Mitarbeitervorsorge neu“ gelten. Die Gemeinde hat als Dienstgeber für Vertragsbedienstete einen monatlichen Beitrag von 1,53 % des Entgeltes und der Sonderzahlungen an eine Mitarbeitervorsorgekasse zu leisten und einen Beitrittsvertrag zu einer Mitarbeitervorsorgekasse abzuschließen. Die Auswahl der Mitarbeitervorsorgekasse obliegt dem Gemeinderat, wobei dem Kärntner Gemeindebund und der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten, Landesgruppe Kärnten, das Recht zusteht, vor dieser Entscheidung gehört zu werden. Vom Gemeindebund wurde gemeinsam mit der Gewerkschaft ein Preisvergleich der „Vorsorgekassen“ durchgeführt, bei dem sich „VBV Mitarbeitervorsorgekasse“ als Bestbieter herausgestellt habe. Es wurden weder vom Gemeindebund noch von der Landesgruppe der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten gegen die Absicht der Gemeinde, einen Beitrittsvertrag mit der VBV-Mitarbeitervorsorgekasse abzuschließen, Einwände geltend gemacht.

Namens des Gemeindevorstandes stellt der Bürgermeister den Antrag auf folgenden Gemeinderatsbeschluss:

Für alle nach dem 30. Juni 2006 neu abgeschlossenen privatrechtlichen Dienstverhältnisse gilt die „Mitarbeitervorsorge neu“. Die Gemeinde hat als Dienstgeber für Vertragsbedienstete einen monatlichen Beitrag von 1,53 % des Entgeltes und der Sonderzahlungen an eine Mitarbeitervorsorgekasse zu leisten und einen Beitrittsvertrag zu einer Mitarbeitervorsorgekasse abzuschließen.

Die Auswahl der Mitarbeitervorsorgekasse hat nach den Bestimmungen des Kärntner Gemeindevertragsbedienstetengesetzes durch den Gemeinderat zu erfolgen. Im Auftrag des Kärntner Gemeindebundes wurde ein entsprechender Vergleich aller „Mitarbeitervorsorgekassen“ in Auftrag gegeben. Als Bestbieter wurde die VBV Mitarbeitervorsorgekasse ermittelt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal beschließt den Beitrittsvertrag (**lt. Anlage B) zu dieser Niederschrift**) gemäß § 11 Betriebliches Mitarbeitervorsorgegesetz – BMVG mit der VBV Mitarbeitervorsorgekasse, 1020 Wien, Obere Donaustraße 49-53 abzuschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3 Auftragsvergabe für die Installationsarbeiten zur Erneuerung von Hausanschlussleitungen der Gemeindewasserversorgungsanlage

Der Vorsitzende informiert, dass im Zuge der Kanalbauarbeiten bei jenen Haushalten, deren Anschlussleitungen noch mit Eisenrohren ausgeführt sind, neue Trinkwasseranschlussleitungen hergestellt werden. Vom Ziviltechnikerbüro Steinbacher + Steinbacher KEG wurden die Leistungen für die Installationsarbeiten zur Erneuerung der Leitungen im Verhandlungsverfahren ausgeschrieben. Zur Angebotslegung wurden die Firmen Fa. Eisendle, 9772 Dellach, Fa. Installations-Team GmbH., 9900 Lienz, mit Zweigstelle in Oberdrauburg, Fa. Stolzlechner, 9761 Greifenburg sowie die Fa. Eibel Bau- und Transportunternehmen GmbH eingeladen. Für die Ermittlung der Massen wurde von ca. 100 Hausanschlüssen ausgegangen, die im 1. Bauabschnitt der ARA Dellach neu zu errichten sind. Die Arbeiten an der bestehenden Hauswasserleitung waren in Regie anzubieten. Die Ausschreibung erbrachte folgendes Ergebnis:

Fa. Eisendle, Dellach	€ 35.120,40
Fa. Installations-Team GmbH	€ 36.022,80
Fa. Eibel Bau	€ 46.466,76
Fa. Stolzlechner	nicht angeboten

Das Gemeinderatsmitglied Prantner Harald berichtet dazu, dass mit den Vorarbeiten schon begonnen wurde, da einige Kanalanschlüsse bereits auszuführen waren. Er weist darauf hin, dass die Firma Eisendle einerseits Bestbieter ist und dass andererseits auch die Ortsansässigkeit der Firma im Hinblick auf Zeitersparnis von Vorteil ist.

Sodann bringt der Bürgermeister folgenden Beschlussantrag des Gemeindevorstandes zur Abstimmung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal beschließt die Leistungen entsprechend der durchgeführten Ausschreibung des Zivilingenieurbüros Steinbacher + Steinbacher KEG an die Fa. Eisendle, Dellach 186, 9772 Dellach im Drautal lt. Angebot vom 6.7.2006 mit einer

Nettoauftragssumme von	€ 29.267,00
zzgl. 20% MwSt.	€ 5.853,40
Auftragssumme inkl. MwSt.	€ 35.120,40

zu vergeben.

Bei einer Prüffrist von 7 Tagen und einem Zahlungsziel von 7 Tagen nach Ablauf der Prüffrist wird ein Skontoabzug von 2 % gewährt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4	Abschluss eines Vertrages mit dem Land Kärnten über Gewährung von Förderungen für Kanalanschlussbeiträge
---	--

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Gemeinde ein Ansuchen eines Hauseigentümers auf Gewährung eines Kostenzuschusses zu dem an die Gemeinde zu leistenden Kanalanschlussbeitrag vorliegt. Die Gemeinde habe daraufhin in Erfahrung gebracht, dass es einen Landeszuschuss an Privatpersonen aus sozialen Gründen zu den Kanalanschlussgebühren gibt. Die Zuschussleistung ist abhängig vom Einkommen aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen. Die Förderung ist vom Einkommen des Antragstellers abhängig und beträgt je nach Verdienst 6 % bis 20 % des Anschlussbeitrages bis zu einer Höchstgrenze von € 3.650,-. Voraussetzung ist, dass die Gemeinde einen Kostenanteil von 30 % der Förderung übernimmt und mit dem Land Kärnten eine dementsprechende Vereinbarung abschließt.

Der Gemeindevorstand habe sich aus sozialen Gründen einhellig dafür ausgesprochen, diese Fördermöglichkeit aus sozialen Gründen anzubieten und alle in Frage kommenden Zahlungspflichtigen so zeitgerecht darüber zu informieren, dass die Antragstellung möglich ist.

Da keine weiteren Anfragen zu diesem Tagesordnungspunkt gestellt werden, stellt der Vorsitzende namens des Gemeindevorstand den Antrag, die Vereinbarung zwischen Land Kärnten und der Gemeinde Dellach im Drautal (**lt. Beilage C zu dieser Niederschrift**) über die Zuschussgewährung bei Kanalanschlussbeiträgen und Übernahme eines 30 % Anteils des Gesamtfördervolumens zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5	2. Nachtragsvoranschlag im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2006
---	---

Finanzverwalter Hermann Weneberger erläutert den 2. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt im Rechnungsjahr 2006. Der Voranschlagsentwurf wurde allen Gemeinderatsfraktionen als Beratungsgrundlage zur Verfügung gestellt und war öffentlich kundgemacht. Mit dem 2. NVA 2006 wird der ordentliche Haushalt um € 84.000,-- von € 2.351.600,- auf € 2.435.600,-- erweitert. Der außerordentliche Haushalt erhöht sich um € 42.000,-- von € 1.991.900,-- auf € 2.033.900,--.

Die Ausgaben im ordentlichen Haushalt betreffen die Sanierung der ehemaligen Wohnung Kopenig, welche in Zukunft als Büro vermietet wird, Kosten von raumplanerischen Gutachten für

Flächenwidmungsplanänderungen, Beleuchtungskörper des Probelokals der Trachtenkapelle Dellach, Förderung Landjugendjubiläum, Abgangsdeckung Krankenanstalten, Wegsanierung Suppersberg – Irschen und Beschilderung im Berggebiet.

Die Erhöhungen im außerordentlichen Haushalt betreffen den Löschfahrzeugankauf der FF Stein und die Böschungssanierung beim Ortschaftsweg Suppersberg.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes zur Abstimmung, den vorliegenden Entwurf der Verordnung über den 2. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt im Haushaltsjahr 2006 **(laut Beilage D zu dieser Niederschrift)** zu beschließen und festzustellen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6	Bericht über die Prüfung der Gemeindegebarung in der Sitzung des Kontrollausschusses am 24. 7. 2006
---	---

Der Bericht über die Prüfung der Gemeindegebarung durch den Kontrollausschuss in der Sitzung vom 24.7.2006 wird vom Ausschussobmann GR Kohlmayr Johann verlesen und vom Gemeinderat ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

7	Jahresabschluss der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH
	a) Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2005
	b) Verwendung des Bilanzergebnisses 2005
	c) Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2005

Bürgermeister DI Ambros Wernisch erklärt sich als Geschäftsführer der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH bei Behandlung des Tagesordnungspunktes 7) für befangen und verlässt den Sitzungssaal. Den Vorsitz übernimmt Vizebürgermeister Walter Egger. Als Ersatzmitglied für den Bürgermeister DI Ambros Wernisch nimmt GRER Draxl Karl bei TOP 7) an der Sitzung teil.

Über Ersuchen des Vorsitzenden erläutert Betriebsleiter Herbert Gall den Jahresabschluss 2005 der Tourismus und Infrastruktur Dellach GmbH, welcher von der Wirtschaftstreuhandgesellschaft Confida erstellt wurde.

Er informiert, dass die vorliegende Bilanz vom Kontrollausschuss in der Sitzung am 24. 7. 2006 überprüft wurde. Die Erlöse und Aufwendungen für die Jahre 2004 und 2005 wurden gegenübergestellt. Der Jahresabschluss 2005 weist einen Bilanzverlust von € 125.752,44 auf. BL Gall erklärt, dass im Jahr 2005 der Personalaufwand erheblich höher war, weil der Bedienstete Christian Kircher im Jahr 2005, im Gegensatz zu 2004, ganzjährig beschäftigt war und mit Sucher und Gelhausen zwei weitere Arbeiter 2005 angestellt waren. Nach Ansicht der Wirtschaftstreuhandgesellschaft Confida sollte die GesmbH. ein verbessertes Ergebnis anstreben, das entweder durch Mehreinnahmen oder Reduzierung der Personalkosten erzielt werden kann. BL Gall stellt fest, dass sich für das Jahr 2006 der Aufwand der Personalkosten verringern wird. Allerdings sei zu berücksichtigen, dass es aufgrund der Schlechtwetterperiode im August vorzeitige Abreisen und somit weniger Übernachtungen auf dem Campingplatz gegeben habe. Durch den Ankauf von Mobil Homes erwartet sich der Betriebsleiter eine Ertragssteigerung insbesondere in der Vor- und Nachsaison. Durch das beabsichtigte Tauschgeschäft mit Herrn Lengfeldner Josef besteht für die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH die Möglichkeit, 20 neue Campingstellplätze für Mobil Homes zu schaffen.

GR Helmuth Kubin meint, dass die Bilanz für die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH zurzeit zwar nicht gut aussieht, jedoch sei es um den Standard zu halten wichtig gewesen, den Campingplatz zu modernisieren. Auf längere Sicht werden sich die Investitionen auszahlen, die Abschreibungen werden kleiner und der Umsätze hoffentlich größer. Er ersucht Herrn Gall das Möglichste zu tun, um die Bilanz zu verbessern. Wichtig wäre auch, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, dass Betriebsleiter Gall nächstes Jahr während der Saison den Bad-Campingbetrieb beaufsichtigt.

Herbert Gall informiert, das bei Ankauf der Mobil Homes die Wasser- und Kanalanschlüsse bereits gegeben sind. Weiters können Gäste, welche die Mobil Homes buchen, den Anschluss für Kabelfernsehen dazumieten. Durch die Mobil Homes verbessert sich auch der Standard für diese Stellplätze, wodurch ein höherer Vermietungspreis verlangt werden kann.

GR Wallner Karl vermerkt, dass es sehr wichtig war, beim Campingplatz zu investieren um dem Gast einen besseren Standard zu bieten.

Herbert Gall erklärt, dass es sein Ziel ist, die Nächtigungszahlen zu steigern, was momentan aber schwierig sei, da die Tendenz auch bei der Vermietung von Privatzimmern rückläufig ist. Langfristig gesehen, hofft BL Gall, dass durch den Heilklimastollen die Vermietungen insbesondere im gewerblichen Bereich zunehmen werden.

GR Resei Franz findet die Idee der Mobil Homes zwar sehr gut, jedoch hinterfragt er, ob es nicht möglich wäre, bestehende Stellplätze dafür zu verwenden und den Campingplatz nicht unbedingt zu erweitern. Herr Gall erklärt, dass für die Mobil Homes eine Stellfläche von ca. 90 m² pro Platz benötigt wird, die meisten bestehenden Stellplätze über eine Fläche von ca. 70 m² verfügen und dadurch zu viele derzeitige Stellplätze geopfert werden müssten.

Nach ausführlicher Beratung stellt der Vorsitzende Vizebgmst. Walter Egger namens des Gemeindevorstandes den Antrag auf folgenden Gemeinderatsbeschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal beauftragt den Bürgermeister in der Generalversammlung der Tourismus- und Infrastruktur Dellach GesmbH bzw. im Umlaufwege folgendes zu beschließen:

1. Genehmigung des Jahresabschlusses 31.12.2005

Der Jahresabschluss zum 31.12.2005 wird genehmigt und gilt damit als festgestellt.

2. Verwendung des Bilanzergebnisses 2005

Der Bilanzverlust von € 125.752,44 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2005

Der Geschäftsführung wird für das oben angeführte Geschäftsjahr die Entlastung erteilt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach Beschlussfassung zu TOP 7) übergibt Vizebgmst. Egger den Vorsitz wieder an Bürgermeister DI. Ambros Wernisch.

8	Errichtung ARA Dellach-Berg; Zuschlagsentscheidung und Auftragsvergabe
---	--

Der Vorsitzende weist daraufhin, dass Ende Juni dieses Jahres die Angebotseröffnung für die Errichtung Abwasserreinigungsanlagen Dellach-Berg und Steinfeld-Greifenburg-Weißensee war. Die Errichtung der zwei Kläranlagen Dellach-Berg bzw. Steinfeld-Greifenburg-Weißensee wurde im Rahmen einer Funktionalausschreibung vom Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal ausgeschrieben. Es wurden 7 Angebote von 6 Bietern eingereicht. Laut Prüfbericht der Projektgemeinschaft IBK ZT GesmbH und Steinbacher + Steinbacher KEG ist die Firma WTE mit einem Angebotspreis von € 7.177.285,68 Bestbieter.

Nachdem keine Anfragen vorliegen, bringt der Vorsitzende Bgmst. DI Ambros Wernisch folgenden Beschlussantrag des Gemeindevorstandes zur Abstimmung:

Die Errichtung der zwei Kläranlagen Dellach-Berg bzw. Steinfeld-Greifenburg-Weißensee wurde im Rahmen einer Funktionalausschreibung vom Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal ausgeschrieben. Die Beschlüsse über die Zuschlagsentscheidung bzw. Auftragsvergabe müssen jedoch von den einzelnen Gemeinden gefasst werden.

Aufgrund des Ergebnisses der Vorberatungen in der Sitzung des Wartungsverbands Abwasserentsorgung Oberes Drautal vom 07.09.2006 und des Vergabevorschlages der Projektgemeinschaft IBK ZT GesmbH und Steinbacher + Steinbacher KEG im Angebotsprüfbericht beschließt die Gemeinde Dellach im Drautal den Zuschlag für die ausgeschriebene Leistung an den ermittelten Bestbieter die

Firma WTE, Wassertechnik Gmbh.
Ruhrallee 185
44136 Essen

mit dem Ausführungsvorschlag 03 zum geprüften	
Gesamtpreis von	€ 5.981.071,39
<u>20% MWSt.</u>	<u>€ 1.196.214,28</u>
Angebotspreis von	€ 7.177.285,68

zu erteilen.

Weiters wird der Beschluss gefasst, den Auftrag für die ausgeschriebene Leistung an den ermittelten Bestbieter die

Firma WTE, Wassertechnik Gmbh
Ruhrallee 185
44136 Essen

zu erteilen, und zwar unter der aufschiebenden Bedingung, dass bei einem allfälligen Nachprüfungsverfahren vor dem Unabhängigen Verwaltungssenat Kärnten (UVS) kein anderes Ergebnis zustande kommt.

Die Gemeinde Dellach im Drautal beauftragt den Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal den betroffenen Firmen die Zuschlagsentscheidung bekannt zu geben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende dankt den Gemeinderatsmitgliedern für die rege Mitarbeit und schließt um 21.10 Uhr den offiziellen Teil der Gemeinderatssitzung.

.

Der Vorsitzende: Der Niederschriftsfertiger Der Niederschriftsfertiger: Die Schriftführerin:

.....

(Bgmst.DI.Ambros Wernisch)

(GR Johann Pirker)

(GRER Karl Wallner)

(Liselotte Egarter)

Berichte der Gemeinderatsmitglieder:

DI Dorfer Christian vom Büro Steinbacher + Steinbacher informiert anhand einer Videopräsentation über den aktuellen Stand der Bauarbeiten der Ortskanalisationsanlage Dellach.

GR Johannes Pirker weist darauf hin, dass der Optionsvertrag „Augenbrunnquelle“ mit Jahresende ausläuft. Der Vorsitzende erklärt, dass um wasserrechtliche Bewilligung bei der Wasserrechtsbehörde angesucht wurde. Von der Wildbach- und Lawinenverbauung fehlt noch das Gutachten. Nach Vorliegen der wasserrechtlichen Bewilligung, wird über eine Verlängerung zu beraten sein.

Vorsitzender Bürgermeister DI. Ambros Wernisch dankt nochmals allen Gemeinderatsmitgliedern für die konstruktive Mitarbeit, Herrn DI Dorfer für seinen Bericht und beendet die Gemeinderatssitzung um 21.15 Uhr.

Der Vorsitzende:

Der Niederschriftsfertiger

Der Niederschriftsfertiger:

Die Schriftführerin:

.....

(Bgmst.DI.Ambros Wernisch)

.....

(GR Johann Pirker)

.....

(GREER Karl Wallner)

.....

(Liselotte Egarter)